

PRESSEMITTEILUNG

16.05.2024, FRANKFURT AM MAIN

Auf los geht's los: Welche Schnecke ist die Schnellste?

Schnecken – oft als langsame und unauffällige Tiere wahrgenommen, überraschen doch mit faszinierenden Fähigkeiten und wichtigen Funktionen im Naturhaushalt. Es lohnt sich daher, einen genauen Blick auf diese oft unterschätzten Lebewesen zu werfen!

Das Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main und die NaturLots:innen laden deshalb Klein und Groß ein zur:

3. HESSISCHEN SCHNECKENWELTMEISTERSCHAFT

**Am Sonntag, 26. Mai 2024, 14.00 Uhr
auf dem Gelände des Alten Flugplatzes Bonames/Kalbach**

Neben den Wettkämpfen werden an diesem Tag Erkundungstouren über das Gelände des Alten Flugplatzes angeboten. Höhepunkt des Tages sind die Schneckenrennen, bei denen die tierischen Athleten gegeneinander antreten.

Der Sieger-Schnecke winkt ein Pokal randvoll gefüllt mit knackfrischem Grünzeug, ökologisch und regional angebaut von der Solawi Maingrün in Oberrad. Die Siegertrainer:innen können ebenfalls attraktive Preise gewinnen. Hauptpreis ist ein GrünGürtel-Stofftier.

Auf professionellen Trainingsbahnen und in Relax-Zonen können die Tiere vor Ort auf die Rennen vorbereitet und ausgebildet werden. Hierzu wird es leichte und anspruchsvolle Trainingsplätze und -hänge geben.

Die Entscheidung fällt dann in der Haupt-Wettkampfarena. Zum engeren Favoritenkreis dürfen schon jetzt die Vorjahresfinalistinnen *Renn-Ate*, *Skywalker* und natürlich die amtierende Weltmeisterin *Tuptus* gezählt werden, aber die Konkurrenz schläft bekanntlich nicht. Motivierte Rennställe und Wettkampfteams (Familien, Paare oder auch Einzelpersonen) sind herzlich eingeladen, sich mit folgenden Angaben per E-Mail anzumelden:

- Rennstallname
- Name der Athletin oder des Athleten
- Wunsch-Startnummer

Anmeldung unter: info.gruenguertel@stadt-frankfurt.de

Startgebühren fallen nicht an. Wer keine Schnecke ins Rennen schicken mag, kann auch ohne Anmeldung vorbeikommen, anfeuern und wetten.

Die Veranstaltung läuft natürlich natur- und tierschutzkonform: Da Weinbergbergschnecken geschützte Tiere sind, wurde von der Unteren Naturschutzbehörde eine Ausnahmegenehmigung über „das Fangen (und vor Ort wieder frei lassen) von Weinbergsschnecken zum Ziele der Umweltbildung“ erteilt. Die Schnecken werden dorthin zurückgebracht wo sie aufgelesen wurden und in geeigneten Gefäßen aufbewahrt, falls sie etwas auf ihren Start warten müssen. Eigene im Vorfeld gefundene und trainierte andere Schneckenarten dürfen auch mitgebracht und ins Rennen geschickt werden.

Anfahrt

Ort & Treffpunkt: Alter Flugplatz Bonames/Kalbach, Lotsencontainer
Buslinie 27, Haltestelle „Nordpark/Alter Flugplatz“
U-Bahn U2/U8/U9, Haltestelle „Kalbach“

Auskunft für die Presse

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich gerne an Frieder Leuthold, Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main

Telefon (069) 212-39524, E-Mail: frieder.leuthold@stadt-frankfurt.de

Informationen zu weiteren spannenden Veranstaltungen im GrünGürtel, wie z. B. ein Foto-Workshop am Monte Scherbelino am 09. Juni 2024, sind unter [Veranstaltungen im GrünGürtel | Stadt Frankfurt am Main](#) zu finden.



Wettkampfvorbereitungen: Eine Teilnehmerin aus dem letzten Jahr.

Bildnachweis: Stadt Frankfurt am Main, Umweltamt, Stefan Cop

Hintergrundinformationen

Der Frankfurter GrünGürtel

1991 beschlossen die Frankfurter Stadtverordneten einstimmig den GrünGürtel als Freiraum zu schützen, festgehalten in der GrünGürtel-Verfassung. Rund 80 Quadratkilometer – das ist etwa ein Drittel der Stadtfläche - sind seitdem vor Bebauung geschützt. Drei große Landschaftsräume liegen in ihm – das Niddatal, der Berger Rücken und der Stadtwald. Diese geben Raum für Arten- und Biotopschutz, für ein angenehmes Klima, für Land- und Forstwirtschaft, für Erholung, Sport und Umweltbildung. In der Projektgruppe GrünGürtel der Stadt Frankfurt am Main arbeiten seit 1997 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Umweltamtes, des Grünflächenamtes und des Stadtplanungsamtes gemeinsam an der Weiterentwicklung und Pflege des Frankfurter GrünGürtels.

Pressekontakt

Lea Kreher
Tel.: 069/212-71386
E-Mail: presse.umweltamt@stadt-frankfurt.de

Stadt Frankfurt am Main

Umweltamt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Galvanistraße 28
60486 Frankfurt am Main
Web: [Umweltamt | Stadt Frankfurt am Main](https://www.umweltamt-stadtfrankfurt.de)